

Kunst und Kultur im GULLIVER



Gabriella Wollenhaupt

Malerei

Vernissage: Donnerstag, 20. Juli 2017 19.00 Uhr

Begrüßung: Pfarrer i.R. Karl-Heinz Iffland, Ev. Obdachlosenseelsorger und Vorsitzender des KALZ e.V.

Grußwort: Stephan Santelmann –Leiter des Amtes für Soziales und Senioren der Stadt Köln

Einführung: Elvira Reith

In ihren Figuren steckt immer auch etwas Geheimnisvolles. Vielleicht, weil Gabriella auch eine sehr erfolgreiche Kriminalautorin ist. Der Tatort: das Ruhrgebiet, die Bierstadt: Dortmund. Dort ist sie aktiv. Es ist der derzeitige Heimatort der Autorin und Malerin. Schreiben und Malen sind ihre Leidenschaft: Die Tiefen auszuloten, in denen Spannung und Erkenntnis, die Suche nach Varianten und Kombinationen vorherrschen. Ist sie in ihren Romanen konkret beschreibend, sind ihre farbenfrohen Leinwände Zeugnisse von Lebensfreude und der Erkenntnis, dass der Kosmos ein quirliges und vielfältiges Wesen ist, in dem sich Menschen und Tiere lustvoll umeinander bewegen und umgarnen. Und ein bisschen Humor und Ironie sind auch immer dabei.

Kuratorin: Elvira Reith

Dauer: bis 20. Oktober 2017

Ort: Überlebensstation GULLIVER, Trankgasse 20, 50667 Köln, Bahnbogen 1

Hohenzollernbrücke – ☎ 0221/12 06 091

geöffnet: Mo/Fr 6 -12 h / 13 -18 h - Sa/So 10 - 18 h

Veranstalter: KALZ e.V., Hans-Böckler-Platz 1, 50672 Köln, ☎ 0221/54 61 072

www.koelnerarbeitslosenzentrum.de

Organisation: Karo-Dame Kulturprojekte www.elvirareith.de ☎ 0221/31 92 31